

# Schulleitung aus der eigenen Reihe?

Beitrag von „MarlenH“ vom 2. August 2014 17:17

## Zitat von Tintenklecks

Grundsätzlich finde ich jedoch eine so kurze Berufserfahrung eher schwierig, da besonders an Grundschulen der Umgang mit den Kolleginnen viel Fingerspitzengefühl erfordert. Da ist es eher leichter, bei Problemen sagen zu können, dass kenne ich auch, das habe ich auch schon erlebt. Umgekehrt wird schnell mangelnde eigene Erfahrung mit Schülern/Eltern/Tagesgeschäft vorgeworfen.

Diese Denke ist in sich völlig unlogisch.

Die **erfahrene** Kollegin weiß nicht, wie man mit einer neuen Chefin umgehen soll und fragt daher in einem anonymen Forum nach, wie sie sich verhalten soll. Wirklich souverän ist das nicht.

Fingerspitzengefühl hat man oder hat man eben nicht. Ich hatte auch schon eine sehr alte (ich meine, erfahrene) Schulleitung, die null Fingerspitzengefühl hatte. Wirklich NULL!

Es soll Menschen geben, die wachsen mit ihren Aufgaben und solche, die daran zerbrechen. Bei einem Kollegium, was schon im Vorhinein ihr jegliche Kompetenz abstreitet, kann man ihr nur starke Nerven wünschen.